

Wasserversorgung bleibt unzureichend

Marseille. Rund 3,5 Millionen Menschen sterben jedes Jahr wegen schlechter Wasserversorgung. Hinter dieser erschreckend hohen Zahl, die anlässlich des Weltwasserforums im französischen Marseille am Montag von der UNO veröffentlicht wurde, verbergen sich unterschiedlichste Ursachen: von Wassernot in trockenen Regionen bis hin zu Krankheiten wegen verschmutzten Trinkwassers. Die UNESCO warnt vor einer weltweiten Wasserkrise. Etwa 800 Millionen Menschen waren im Jahr 2010 ohne Zugang zu sauberem Trinkwasser, wie die UNO und Nichtregierungsorganisationen berichteten. Rund 2,5 Milliarden Menschen mußten auf einfachste sanitäre Einrichtungen verzichten. Insgesamt zwischen drei und vier Milliarden Menschen haben keinen ständigen Zugang zu Trinkwasser. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/179878.wasserversorgung-bleibt-unzureichend.html>